

	Objekt: Heliopolis (Baalbek)
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18209617

Beschreibung

Datierung nach Sawaya (1999).

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus II. mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Hermes steht mit Chlamys bekleidet in Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Er hält in der ausgestreckten r. Hand eine Geldbörse und in der l. Hand den Hermesstab (kerykeion).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.59 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-249 n. Chr.
	wer	
	wo	Baalbek
Besessen	wann	
	wer	Léon Morel (gestorben 1905)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Rudolf Kube
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.) (237-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- H. C. Lindgren - F. L. Kovacs, Ancient Bronze Coins of Asia Minor and the Levant from the Lindgren Collection (1985) 115 Nr. 2167..
- SNG München Nr. 1041.
- Sawaya (1999) Nr. 595 (dieses Stück).